



Wildenwarter Landfrauen andächtig unterwegs

Beitrag

Zur gemeinsamen Wanderung mit Andacht an der Abendmahlkapelle trafen sich die Landfrauen aus Wildenwart und Umgebung dieser Tage in Aschau.Ä

Wortgottesdienstleiterin Julia Stoib und Ortsbäuerin Maria Riepertinger bereiteten die Anacht mit den Wildenwarter Landfrauen tagesbezogen vor.Ä Musikalisch begleitet wurde die Andacht von Lisi Huber. Eingangs erklärete Wortgottesdienstleiterin Julia Stoib zum Namenstag der heiligen Klara die Verbindung zu Franz von Assisi.Ä Und so begann man die Andacht mit dem Lied: „Laudato si“ als musikalische Fassung des „Sonnengesangs“ indem Franz von Assisi die Schöpfpfung preist und Gott dankt.Ä So auch die Äberleitung zu den Landfrauen, die mit den natürlchen Gegebenheiten zurechtkommen, und im Einklang mit der Natur arbeiten müßsen. Bereits auf dem Weg wurden Gegenstände aus der Natur gesammelt, aus denen man zu den FärbittenÄ gemeinsam ein schönes Mandala entstehen ließen. Mit dem Wettersegen und einem Marienlied schloss man die Andacht, bevor man den Rückweg antrat. Bei einer gemütlchen Einkehr ließen die Landfrauen den schönen Sommerabend ausklingen.

Maria Riepertinger bedankte sich bei Wortgottesdienstleiterin Julia Stoib und Musikantin Lisi Huber und allen Anwesenden für zahlreiche Kommen und MitmachenÄ und das positive Resümee.

Text/Fotos: Landfrauen WildenwartÄ Ä Maria Riepertinger







HAUS DER BAYERISCHEN
GESCHICHTE
BAYERISCHE
LANDESAUSSTELLUNG

TASSILO, KORBINIAN UND DER BÄR

BAYERN IM FRÜHEN MITTELALTER



7. MAI – 3. NOVEMBER 2024
Freising, Diözesanmuseum + Dom
täglich 9–18 Uhr | www.hdbg.de

Vorschaubild: